



20 neue ehrenamtliche Schlaganfall-Helfer

11.03.2025, 16:23 Uhr



Schlaganfall-Hlfer_12032_4c_1 © Red

Gießen (pm). 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben jüngst eine Schulung zum Schlaganfall-Helfer absolviert, die 40 Unterrichtseinheiten umfasst hat. Ziel des Programms ist es, den Betroffenen und deren Angehörigen nach einem Schlaganfall zu helfen und sie im Alltag zu unterstützen. Jährlich erleiden in Deutschland rund 270 000 Menschen einen Schlaganfall.

Allein das Universitätsklinikum Gießen (UKGM) behandelt jedes Jahr etwa 1500 Patienten. Ein Schlaganfall ist die häufigste neurologische Erkrankung und führt oft dazu, dass die Betroffenen pflegebedürftig werden. Neurologe und Schlaganfall-Experte Prof. Huttner meint: »Die Versorgung nach dem Klinikaufenthalt, insbesondere die psychische Unterstützung und die soziale Integration der Patienten, ist oft nicht ausreichend. Hier setzen die ehrenamtlichen Schlaganfall-Helfer an, die den Betroffenen und ihren Angehörigen individuell im Alltag zur Seite stehen wollen.« Die Schulung wurde von der Stiftung Deutsche Schlaganfallhilfe in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Gesundheit Bochum entwickelt. Im Landkreis

Gießen wird das Schulungsprogramm durch den Rotary Club Gießen gemeinsam mit der Neurologie am Universitätsklinikum Gießen organisiert. Nach der Schulung werden die Helfer von der Lebenshilfe Gießen betreut und an die Betroffenen vermittelt. Der Rotary Club Gießen ruft dazu auf, sich an dem Projekt zu beteiligen. Die nächste Schulung ist für den Herbst 2025 geplant. Infos: [schlaganfallhelfer-giessen.de](https://www.schlaganfallhelfer-giessen.de).
FOTO: PM